

# Volle Leistung, null Strecke: Heimarbeitsplätze

DYNAMIC CLIENT INFRASTRUCTURE



Viele Arbeitgeber ermöglichen ihren Mitarbeitern heute flexibles Arbeiten von zu Hause oder von unterwegs. Dabei sollte es möglich sein, die Arbeit jederzeit zu unterbrechen und an der gleichen Stelle auch mit einem anderen Endgerät fortzusetzen (Hot Desking). Die IT-Abteilung kann diese Herausforderung mit Virtualisierung und einer dynamischen Clientinfrastruktur wie DCI von Computacenter lösen. vPro-Technologie von Intel vereinfacht dabei das Management und die Fernwartung der Clients, seien es Desktops, Notebooks oder Ultrabooks.

Eine typische Situation für DCI: Sebastian B. muss bis zum Abend eine wichtige Präsentation für das Vorstandsmeeting fertigstellen. Doch ausgerechnet heute ist seine Frau beruflich unterwegs. Deshalb muss er nun den gemeinsamen Sohn zum Kindergarten bringen und mittags wieder abholen. Doch kein Problem: Als Vertriebsleiter eines Softwarespezialisten arbeitet er heute vom Homeoffice aus. Sein Arbeitgeber ermöglicht den Mitarbeitern diese Flexibilität.

Unterwegs hat Sebastian B. auf seinem Smartphone gesehen, dass Kollege Franke die Excel-Datei mit den neuesten Verkaufszahlen für die Präsentation bereits per E-Mail geschickt hat. Zu Hause angekommen, verbindet sich Sebastian B. mit seinem privaten Notebook über eine VPN-Leitung mit dem Unternehmensnetzwerk. Er kann an derselben Stelle seiner Präsentation weiterarbeiten, an der er seine Arbeit gestern am Büro-PC unterbrochen hat.

### Gleiche Arbeitsumgebung auf allen Endgeräten

Bei einem Wechsel des Endgeräts, zum Beispiel zwischen Notebook, Ultrabook, Tablet oder PC, bleibt die persönliche Arbeitsumgebung von Sebastian B. erhalten. Möglich macht dieses Hot Desking eine dynamische Clientinfrastruktur mit einem virtualisierten Desktop. Hier wird sein Arbeitsplatz (Betriebssystem, Anwendungen etc.) nicht direkt auf dem Rechner eingerichtet, sondern vom Rechenzentrum aus über einen Server zur Verfügung gestellt. Dort wird Sebastian B. ein virtueller Arbeitsplatzrechner zugeordnet.

Mithilfe dieser Remote-Client-Virtualisierung kann der Vertriebsleiter schnell und komfortabel auf einer zentralen Infrastruktur arbeiten, seine Arbeit jederzeit unterbrechen sowie an der gleichen Stelle mit einem zur jeweiligen Aufgabe passenden Endgerät fortsetzen.

In der Praxis bewährt hat sich auch eine Kombination von lokaler Installation und zentraler Verwaltung der virtuellen Clients, da der Benutzer damit auch offline arbeiten kann. So profitiert er sowohl von der Rechenleistung des Endgeräts als auch der Intel® vPro-Technologie.

### Zentrales Management der Endgeräte

Mobile Endgeräte in Unternehmensnetzwerken müssen aus verschiedensten Gründen zentral betreut werden. Die Störung eines solchen Endgeräts ist teuer. Je mehr Geräte zu verwalten sind, desto komplexer wird der Betrieb. Sollten der Arbeitsplatz-PC oder das Notebook im Homeoffice jedoch ausfallen und technische Probleme entstehen, können Techniker dank der vPro-Technologie remote auf den physischen Rechner zugreifen. Damit lassen sich PCs und Notebooks aus der Ferne überwachen, überprüfen und reparieren, selbst wenn diese ausgeschaltet sind oder das Betriebssystem nicht reagiert.

Für Sebastian B. haben moderne Technologien wie DCI von Computacenter und vPro von Intel einen großen Vorteil: Er kann Beruf und Familienleben sehr gut miteinander vereinbaren (Work-Life-Balance).

	Smartphone	Tablet	Ultrabook*	Notebook	Desktop
<b>Management</b>					
Zentrale, integrierte Geräteverwaltung	+	+	++	++	++
<b>Verwendung</b>					
E-Mail und soziale Netze	++	++	++	++	++
Multimediale Inhalte präsentieren	-	+	++	++	++
Textverarbeitung, Präsentationen und Tabellenkalkulation	-	-	++	++	++
<b>Sicherheit</b>					
Verschlüsselung, Virenschutz, unerlaubter Zugriff und Hardwareunterstützung	+	+	++	++	++
<b>Mobiles Arbeiten</b>					
Leistung, Handlichkeit, Batterielaufzeit	+	+	++	+	-

++ sehr gut geeignet + gut geeignet - wenig geeignet

\*Businessmodelle

#### Vorteile durch eine dynamische Clientinfrastruktur:



Wachstum



Innovation



Risikovermeidung

### Computacenter AG & Co. oHG

Europaring 34-40

D-50170 Kerpen

Tel.: +49 (0) 2273/597-0

Fax: +49 (0) 2273/597-1300

[www.computacenter.de](http://www.computacenter.de)